

LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770-1827)

**Klavierquartett op. 16 (1797)**

Grave – Allegro ma non troppo  
Andante cantabile  
Rondo: Allegro ma non troppo

WILHELM STENHAMMAR (1872-1927)

**Allegro brillante Es-Dur (1891)**

\*\*\*\*\*

RICHARD STRAUSS (1864-1949)

**Klavierquartett c-Moll op. 13 (1885)**

Allegro  
Scherzo: Presto  
Andante  
Finale: Vivace

**Mariani Klavierquartett**  
**Philipp Bohnen, Violine**  
**Barbara Buntrock, Viola**  
**Peter-Philipp Staemmler, Violoncello**  
**Gerhard Vielhaber, Klavier**

Das **Mariani Klavierquartett** entstand 2009 im Zuge der intensiven Ensemblearbeit bei verschiedenen Kammermusikfesten, nachdem die Liebe zur Kammermusik die vier erfolgreichen Musiker schon während ihres Studiums in Berlin wiederholt zusammengebracht hatte. Größere Aufmerksamkeit erzielte das Mariani Klavierquartett erstmals beim Deutschen Musikwettbewerb im Frühjahr 2011. Nachdem die einzelnen Mitglieder des Ensembles hier schon als Solisten in den Jahren zuvor erfolgreich waren, wurde nun auch das Klavierquartett mit einem Stipendium ausgezeichnet. Es folgten zahlreiche Konzerteinladungen, darunter fast vierzig Konzerte im Rahmen der Bundesauswahl Konzerte junger Künstler.

Darüber hinaus erhielt das Mariani Klavierquartett Einladungen unter anderem zu den Ludwigsburger Schlossfestspielen, dem Schleswig-Holstein Musikfestival, den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, nach Leipzig, ins Beethovenhaus Bonn und zu seinem Debut-Konzert in die Berliner Philharmonie, das von Deutschlandradio Kultur live gesendet wurde. Weitere Aufnahmen entstanden im Zusammenhang mit Konzerten in Reihen des NDR und SWR. Von „Esprit und Leidenschaft“ spricht die Kritik, von „Lebendigkeit und Spielfreude“, „durchdringender Intensität“, von „Herzblut in schier jeder Note“ und befindet: „Sie sind noch jung, aber musizieren schon mit meisterlicher Reife“.

Im letzten September ist die Debut-CD des Mariani Klavierquartetts mit Werken von Martinu, Bridge und Schumann beim Label Genuin in Kooperation mit Deutschland Radio veröffentlicht worden und erhielt umgehend hervorragende Besprechungen: „Mit einer ungewöhnlichen und durchaus gewagten Stückauswahl sowie seinem differenzierten und technisch brillanten Spiel ist dem Mariani Klavierquartett ein hervorragendes CD-Debüt gelungen. Das junge Ensemble zeigt sich in großer Spielfreude und bestens aufeinander abgestimmt.“ (kulturradio rbb).